

SEUH– Software Engineering im Unterricht der Hochschulen

24. und 25. Februar 2022, HTW Berlin

Call for Papers



Foto: Nikolas Fahlbusch, HTW Berlin

Wichtige Termine

15. Oktober 2021

Einreichung von Beiträgen

1. Dezember 2021

Nachricht über die Annahme

31. Dezember 2021

Einreichung der Endbeiträge

Programmkomitee

Steffen Becker,
Uni Stuttgart

Ilona Buchem, BEUTH
Hochschule für Technik Berlin

Martin Fränzle,
Uni Oldenburg

Michael Goedicke,
Uni Duisburg

Barne Kleinen (Organisation),
HTW Berlin

Markus Müller-Olm,
Uni Münster

Barbara Paech,
Uni Heidelberg

Lutz Prechelt,
FU Berlin

Eva-Maria Schön,
HAW Hamburg

Veronika Thurner (Vorsitz),
HS München

Karin Vosseberg,
HS Bremerhaven

Heike Wiesener,
HWR Berlin

Lokale Organisation

Barne Kleinen,
Juliane Siegeris,
Debora Weber-Wulff,
HTW Berlin

seuh-2022@htw-berlin.de

Tagungsort

HTW Berlin und hybrid
Campus Wilhelminenhof
www.htw-berlin.de

Weitere Informationen

www.seuh.org/seuh2022
easychair.org/
conferences/?conf=seuh2022

Adressieren von Nachhaltigkeit und Ethik in der Software Engineering Ausbildung und Lehren und Lernen nach der Pandemie

Die SEUH ist seit vielen Jahren das Forum im deutschsprachigen Raum, auf dem Lehrende aus Universitäten, Hochschulen für angewandte Wissenschaften sowie dualen Hochschulen ihre Erfolge, Misserfolge und Erfahrungen in der Software Engineering Ausbildung vorstellen, diskutieren und gemeinsam die Qualität der Lehre verbessern. Neben den inhaltlichen Impulsen rund um Lehren und Lernen bietet die SEUH viel Raum für Diskussion und den gegenseitigen Austausch. Viele Lehrende haben von der SEUH entscheidende Impulse für ihre Arbeit erhalten.

Die SEUH 2022 wird durchgeführt an der HTW in Berlin, als hybrides Format und zeitlich abgestimmt mit der Tagung Software Engineering (SE) der Gesellschaft für Informatik, die rein virtuell stattfindet. Die SEUH lebt vom intensiven kollegialen Austausch. Um diesen zu verstärken wird neben den üblichen Vortragsformaten auch ein Open Space integriert, in dessen Rahmen aktuell für die Teilnehmer:innen relevante Themen gemeinschaftlich bearbeitet werden.

Themen

Im Fokus der SEUH 2022 stehen die beiden Themenbereiche *Nachhaltigkeit und Ethik in der Software Engineering Ausbildung* sowie *Lehren und Lernen nach der Pandemie*.

Beispiele für mögliche Themen im Bereich *Nachhaltigkeit und Ethik in der Software Engineering Ausbildung* sind:

- Wiederverwendbare Software
- Green-IT
- Technikfolgenabschätzung
- Ethische Aspekte der Softwareentwicklung
- Gesellschaftliche Aspekte der Softwareentwicklung
- Gerechtigkeit, Vielfalt und Inklusion in der Ausbildung
- Globale und verteilte Lehre

Die folgenden Themen sind Anregungen für Beiträge im Bereich *Lehren und Lernen nach der Pandemie*:

- Hybrides Lehren und Lernen
- Verteilte Softwareprojekte in der Lehre
- Prüfungsformate jenseits von Klausuren und reiner Präsenz

Weitere aktuelle Themen sind ebenso willkommen.

Formate und Einreichungen

Folgende Einreichungsformate sind möglich:

Reguläre Beiträge (bis zu 12 Seiten) präsentieren und diskutieren neue Ergebnisse der Lehr-Lernforschung im Bereich Software Engineering Ausbildung oder beschreiben ausführliche Erfahrungsberichte mit einer Fallstudie.

Positionsbeiträge (bis zu 6 Seiten) stellen neue Ideen, Herausforderungen oder Erfahrungsberichte zur Diskussion.

Für den *Open Space* sind keine formalen Einreichungen erforderlich. Wir freuen uns jedoch über im Vorfeld der SEUH eingebrachte Themenvorschläge, gerne per Mail an seuh-2022@htw-berlin.de.

Beiträge sind auf Deutsch oder Englisch willkommen. Formatvorlagen und weitere Informationen sind auf der Homepage hinterlegt. Die Einreichung erfolgt als PDF über EasyChair (siehe links).

Auswahl der Einreichungen

Über die Annahme der Beiträge entscheidet das Programmkomitee nach mindestens zweifacher Begutachtung. Mindestens ein Autor bzw. eine Autorin eines akzeptierten Beitrags muss sich für die SEUH 2022 anmelden und den Beitrag auf der SEUH vorstellen, entweder vor Ort in Berlin (nach den dann geltenden Corona-Regeln) oder virtuell.

Angenommene und präsentierte Beiträge werden in der SEUH-Reihe online über LNI veröffentlicht.